

6. MAHNWACHE

BEENDET DAS TÖTEN IM NAHEN OSTEN

Wir sind zutiefst bestürzt über das Leiden im Nahen Osten, eine Spirale von Hass und Gewalt, die täglich weiteres Grauen bringt. Der Schrecken dieser Menschen geht uns zu Herzen, wir teilen ihr Leid. Täglich werden Unschuldige verletzt und getötet.

Kinder überall auf der Welt benötigen den Schutz von Erwachsenen. Im Nahen Osten fehlt dieser Schutz. Kinder werden ohne Erbarmen mit Waffen getötet, verletzt, und viele erhalten keine medizinische Hilfe. Sie leiden Hunger, werden als Geiseln genommen und vertrieben. Dem können wir nicht zustimmen.

Wir nehmen keine Partei für eine der Konfliktparteien, sondern für das Leben und die Menschen. Wir appellieren an Mitgefühl und Solidarität für alle Leidenden. Das Töten muss enden, denn nur im Frieden lassen sich Probleme lösen.

Als ersten Schritt muss es einen Waffenstillstand geben, wie ihn die Mehrheit der Länder in der UN-Vollversammlung gefordert hat. Wir sind uns bewusst, dass viele hier im Land ähnliche Besorgnisse und Empfindungen teilen wie wir und laden sie dazu ein, sich uns anzuschließen.

Sa. 03.02.
13 - 14:00 Uhr

**HERRNSTRASSE ECKE
FRANKFURTER STR.
OFFENBACH**

Sei Dabei!

**Bei der Mahnwache sind wir stumm, es werden
keine Parolen gerufen und es gibt keine Fahnen.**

www.offenbacher-friedensinitiative.de
& Ahmadiyya Muslim Jamaat Offenbach

#VoicesForPeace

